

Literatur und Film

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Maggingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule
Maggingen mit Jugend + Sport**

Band (Jahr): **49 (1992)**

Heft 12

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

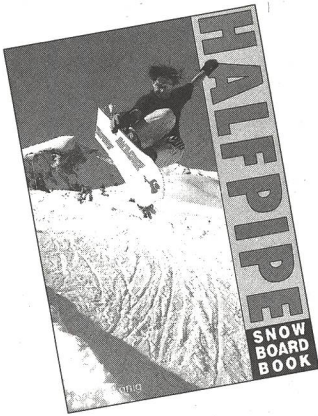
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Neu
in der Mediothek...**

Françoise Matthey



König, Jochen; Ettel, Julian
Halfpipe Snowboard Book. Teil 1.
Münster, Monster, 1991. – 187 Seiten,
Illustrationen. – Fr. 34.70.

Die Autoren und Snowboardprofis Jochen König und Julian Ettel, die mit dem Snowboard förmlich aufgewachsen sind, wollen mit diesem Buch anhand von vielen farbigen Fotosequenzen Tips und Tricks speziell auf das Snowboarding in der Halfpipe eingehen. Neben Hintergrundwissen, phantastischen Bildern und ausgefeilter Fahrtechnik soll dieses Buch aber vor allem Anregungen geben um selbst kreativ zu werden.

Ein umfassendes in sich aufbauendes Snowboard-Halfpipe-Buch für Anfänger und Cracks!
77.875

Clasing, Dirk

Doping – verbotene Arzneimittel im Sport. Stuttgart, Fischer, 1992. – 208 Seiten, Tabellen. – Fr. 57.30.

Seit mehr als 30 Jahren ist die Diskussion um den Einsatz verbotener Wirkstoffe und Medikamente zur Leistungssteigerung im Sport nicht verstummt. Waren es in den Anfängen noch Arsen, Strychnin, Kokain oder Amphetamine, so geht es heute um Steroidanabolika, Betablocker, Blutdoping oder Peptidhormone. Das vorliegende Buch beschreibt die verbotenen Substanzen und Methoden sowie ihre Wirkungen und zeigt die Gefahren auf, die in medizinischer, rechtlicher und ethischer Sicht von ihrem Gebrauch ausgehen. Die Autoren, die zum Teil auf eine mehr als 20jährige Tätig-

keit im Bereich der Bekämpfung des Medikamentenmissbrauchs im Sport zurückblicken, gehen aber auch auf Themen ein, die im Zusammenhang mit Doping und Dopingkontrollen oft übersehen werden: die notwendige Substitution von Substanzen, die beim Leistungssport in erhöhtem Masse verbraucht werden, wie Elektrolyte, Vitamine und Nährstoffe sowie die medikamentöse Behandlung bei Erkrankungen von Sportlern in der Trainings- beziehungsweise Wettkampfphase. Sehr genau werden die Richtlinien und das Vorgehen bei Dopingkontrollen beschrieben sowie die geltenden Vorschriften für die Analytik.

Die umfassende Information und der Bezug zur Praxis machen das Buch nicht nur für Sportmediziner und -wissenschaftler interessant, sondern auch für Sportler und ihre Betreuer.
06.2117

König, Jochen; Ettel, Julian
Freestyle Snowboard Book. Teil 2.
Münster, Monster, 1991. – 189 Seiten,
Illustrationen. – Fr. 34.70

Als Inhaber einer renommierten Snowboardschule im Allgäu und als erfahrener Lehrer kennt Jochen König exakt die Probleme des Anfängers. Julian Ettel steuert sein reichhaltiges Wissen aus dem Hochleistungsbereich bei. Dieser Band enthält Pflgetips für Board und Bindung. Aufwärmübungen, Beschreibungen der Geländearten... kurzum: Ein absolutes Muss für jeden Shredder.
77.876

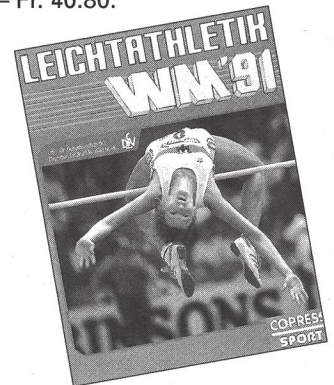
Bissiger, Ernst; Seiterle, Martin
50 Jahre Thurgauer Orientierungslauf, 1943–1992. Jubiläumsbroschüre. Frauenfeld, Sportamt Thurgau, 1992. – 72 Seiten, Figuren, Tabellen, Illustrationen.

Mit Bild und Text ist es den beiden Autoren gelungen, die Erinnerung an vergangene Thurgauer Orientierungsläufe aufzufrischen, und einen interessanten Einblick in die Entwicklung des Orientierens und Laufens zu bieten. Im Verlaufe der Broschüre werden interessante Entwicklungsstadien aufgezeigt, welcher der Thurgauer OL durchmachte. So lag eine Besonderheit der ersten Thurgauer OL im Geheimnis, in welchem Laufgebiet sie stattfinden sollten. Die Besammlungsorte liessen

keine sicheren Schlüsse auf den benützten Wald zu, da vorwiegend Stationen an der Eisenbahnlinie Romanshorn-Frauenfeld gewählt wurden. Von dort wurde mit Bahn, Postauto, Bus oder Militärcamion das eigentliche Laufgebiet erreicht.

Weitere Themen wie: «OL-Karten im Thurgau», «OL und Umwelt», sowie statistische Übersichten auf die vergangenen Thurgauer OL runden das gelungene Werk ab. Damit wird es zu einer informativen und interessant zu lesenden Broschüre, welche nicht nur OL-Experten faszinieren wird.
74.759-12

Hartmann, Robert; Simon, Sven
Leichtathletik-WM '91. München, Copress, 1991. – 128 Seiten, Illustrationen. – Fr. 40.80.



1700 Athleten und Athletinnen aus 168 Ländern sorgten für ein Sportfest der Superlative: Die Leichtathletik-WM '91 in Tokio war voller dramatischer Entscheidungen, atemberaubender Wettkämpfe und sensationeller Rekorde. Unvergessen der «Jahrtausendsprung» von Mike Powell über 8,95 m oder der neue 100-m-Weltrekord von Carl Lewis in 9,86 Sekunden – unvergessen aber auch die grossen Erfolge der deutschen Leichtathleten, die mit fünf Gold-, vier Silber- und acht Bronzemedailles nach Hause kamen und für die Olympischen Spiele 1992 in Barcelona neue Hoffnungen weckten. Mit den schönsten Bildern dieses sportlichen Höhepunkts des Jahres sowie ausführlichen Statistiken und wichtigen Hintergrundinformationen.
73.606/Q

Die Bücher der ESSM-Bibliothek können nicht gekauft, sondern während 1 Monat gratis ausgeliehen werden.

Lutz, Reinhard

25 Flussfahrten in der Schweiz. Mit Kanu, Schlauchboot, Paddelboot. Zürich, Werd, 1992. – 129 Seiten, Figuren, Illustrationen. – Fr. 29.80.



Kanufahren gilt als eines der letzten Abenteuer. Es kennt keine Altersgrenzen und keine Unterschiede der Geschlechter, und es bietet sich in nächster Nähe an. In diesem Führer sind diejenigen Schweizer Flüsse beschrieben, die leicht mit offenen Kanadiern und Paddelbooten, zum Teil auch mit Schlauchbooten (ovalen Plastikbooten) befahren werden können. Für Erfahrene mit spezieller Ausbildung enthält das Buch zehn lohnende Wildwasserfahrten. Dazu gibt es Informationen über Ausbildung, Boote und Ausrüstung, Miete, Riverrafting und geführte Touren im In- und Ausland. Die Flussfahrten sind eingehend beschrieben und mit Farbfotos illustriert. Angaben zu An- und Rückreise, Fahrzeit, Flusscharakter, Picknick- und Campingmöglichkeiten usw. sind übersichtlich festgehalten, und eine vierfarbige, grafisch gestaltete Streckenkarte dient der groben Orientierung.

78.1253

Wagner, Dietmar

Spiele für Training und Freizeit. Band 1: Lauf-, Spring-, Rauf- und Staffelspiele. Celle, Pohl, 1992. – 80 Seiten, Figuren. – Fr. 16.70.

Dieses Buch enthält mehr als 50 verschiedene Spiele mit Angeboten für zahlreiche Variationen.

Es hilft dem Trainer, Übungsleiter und Betreuer in den Vereinen, ein abwechslungsreiches Training für alle Alters- und Leistungsklassen durchzuführen. Viele Spiele finden auch in der Freizeit sowie in Kindergärten und im Sportunterricht der Schulen Verwendung. Die vorgeschlagenen Spiele können gezielt in das Trainingsprogramm einer speziellen Sportart eingebaut werden; sie lockern aber auch das Trainingsprogramm auf und steigern die Freude am Training. Schwerpunkte sind Laufen und Springen, Fangen und Raufen.

71.1965-10

Rüede, Carl A.

Die besten Schlagzeilen aus Presse und Werbung. Zugkräftige Headline-Ideen nach Stichwörtern geordnet. Aus deutschsprachigen, englischen und französischen Medien. Thun, Ott, 1992. – 270 Seiten. – Fr. 49.–.

Was finden Sie in diesem Buch?

Schlagzeilen, Schlagzeilen und nochmals Schlagzeilen... und zwar die besten!

Bisher gab es kein Nachschlagewerk dieses Umfangs und dieser übersichtlichen Gliederung, in dem die treffendsten Schlagzeilen deutscher, englischer und französischer Sprache zu finden sind.

Wer um eine Schlagzeile ringt, dem wird die Sammlung Carl A. Rüedes, sozusagen ein «Guinnessbuch der Schlagzeilen», buchstäblich tausendfältige Anregungen bieten, Presse-, PR- und Werbeleuten vorab, aber darüber hinaus überhaupt jedem, der für seine Worte Aufmerksamkeit sucht.

00.448

Gries, Sabine

Texte: Sportsoziologie. Materialien für den theoretischen Sportunterricht in der Sekundarstufe II. Aarau, Sauerländer, 1992. – 253 Seiten, Tabellen. – Fr. 28.80.

Das Buch stellt eine Sammlung von Texten dar, die sich überwiegend mit den zentralen und aktuellen Fragen der Sportsoziologie befassen. So werden beispielsweise zwei Themenschwerpunkte behandelt, die sich mit viel kritisierten und bisher nicht geänderten Aspekten des Sportbetriebs beschäftigen (Doping, Kinderhochleistungssport). Hier sollen die Texte helfen, Hintergründe zu erkennen und zu erhalten. Weitere Themen dieser Materialsammlung sind «Frauen im Sport», «Sportgeschichte» sowie «Sport in der ehemaligen DDR».

03.2229

Kaiser, Ulrich

Sternstunden des Tennis. München, Coppel, 1992. – 184 Seiten, Illustrationen. – Fr. 40.80.

Wie war das, als zwei deutsche Damen das Wimbledonfinale bestritten? Wie entstand der Begriff «Grand Slam», und was gibt es über die Tennishelden der Neuzeit zu berichten? Über Borg und Gerulaitis, Martina Navratilova und Steffi Graf, John McEnroe und Yvan Lendl, Jim Connors und natürlich Boris Becker und Michael Stich?

Das Buch beschreibt nicht nur die «klassischen» Matches, etwa den sensationellen Sieg der deutschen Davis-Cup-Mannschaft in Göteborg oder den «Golden Slam» der Steffi Graf, sondern

hat immer auch einen genauen Blick für die Menschen, die daran teilhatten – ihre kleinen und grossen Schwächen und Stärken, woher sie kamen, wie sie lebten, wie sie verschwanden.

71.2095/Q

Broich, Josef

Gruppenspiele anleiten. Vorbereitung und Durchführung. Köln, Matus, 1991. – 63 Seiten.

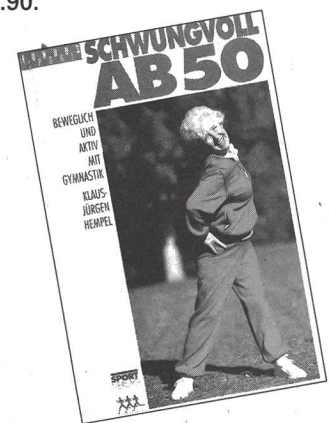
In diesem kleinen, aber interessanten Buch werden Tipps für die Spielpraxis vorgestellt, wie zum Beispiel:

- Spielbedingungen
- Spielvorbereitung
- Spieldurchführung
- Spielleiterverhalten
- Spiele für den Gruppeneinstieg
- Paarübungen zum Gruppeneinstieg
- Arbeitshilfen.

03.2113-19

Hempel, Klaus-Jürgen

Schwungvoll ab 50. Beweglich und aktiv mit Gymnastik. Berlin, Sportverlag, 1992. – 121 Seiten, Illustrationen. – Fr. 25.90.



100 schwungvolle Übungen sind ein lukratives Angebot für alle, die sich jung genug fühlen, um sich dem Alter werden zu stellen: Bewegungen, vorwiegend Schwünge, die keine besonderen Vorbereitungen erfordern und keinen Geräteaufwand. Eine unkomplizierte, aber sehr wirkungsvolle Gymnastik! Das ergaben jahrelange Tests. Verspannungen werden gelöst, Muskeln durchgewalzt und Gelenke mobilisiert. Mit den Übungen lassen sich einseitige statische Alltagsbelastungen wie längeres Sitzen, Stehen oder Vorbeugen des Oberkörpers ausgleichen. Auch der Kreislauf kommt auf Touren. Ein dynamischer Kampf gegen das Einrosten, der zudem Spass macht. Und egal, ob solo, mit Partner oder in der Gemeinschaft, bei regelmässigem Üben ist der Gewinn gesichert, zumal die fachgerechte Anwendung auch für den Laien durch Hinweise zu Übungsdauer, Wiederholungszahl und Bewegungstempo ganz einfach gemacht wird.

72.1220